

PROTOKOLL

öffentlich

der 6. Sitzung des
GEMEINDERATES BALSTHAL
08. Juli 2022, 18:00 Uhr bis 19:08 Uhr

Sitzungsort:
Gemeinderatssaal, Einwohnergemeinde Balsthal, Goldgasse 13, 4710 Balsthal

Vorsitz Freddy Kreuchi, Gemeindepräsident

Stimmberechtigte Thomas Dobler, Gemeinderat
Freddy Kreuchi, Gemeindepräsident
Mirco Reinhardt, Gemeinderat
Christine Rütli-Röthlisberger, Vize-Gemeindepräsidentin
Fabian Spring, Gemeinderat
Heinz von Arb, Gemeinderat
Marius Winistörfer, Gemeinderat
René Zihler-Nussbaumer, Gemeinderat

Stimmenzähler René Zihler-Nussbaumer, Gemeinderat

Verwaltungsleitung Max Bühler, Leiter Verwaltung und Gemeindeschreiber
Philipp Buxtorf, Leiter Bau
Rudolf Dettling, Leiter Finanzen
René Urs Hermann, Leiter Bildung
Léon Otto Metz, Leiter Finanzen

Gäste Alain Kunz, BSB + Partner, Ingenieure und Planer (Traktandum 6 + 7)
Franziska Zwahlen-Saner, Korrespondentin

Entschuldigt Rahel Bühler, Korrespondentin
Rahel Fluri, Gemeinderätin
Thomas Gygax, Leiter Einwohnerdienste und Stellvertreter Gemeindeschreiber

Traktanden

1.	Stimmenzähler/-in, Festlegung (G1949)	F. Kreuchi	1'
2.	Traktandenliste des Gemeinderates, Sitzung vom 08.07.2022, Genehmigung (G1937)	F. Kreuchi	1'
3.	Protokoll des Gemeinderates, Sitzung vom 02.06.2022, Genehmigung (G1505)	F. Kreuchi	1'
4.	Geschäftskontrolle, Abgleich (G1492)	F. Kreuchi	15'
5.	Budget 2023, Budgetvorgaben, Beschluss (G2121)	T. Dobler	15'

6.	Nutzungsplanverfahren Centravo Holding AG, Mitwirkungsbericht, Verabschiedung (G1789)	M. Winistörfer	
7.	Nutzungsplanverfahren Centravo Holding AG, öffentliche Auflage, Kenntnisnahme und Freigabe (G1789)	M. Winistörfer	10'
8.	Eröffnung einer Schulklasse für Fremdsprachige, Vereinbarung mit Mümliswil-Ramiswil, Beschluss (G2122)	C. Rütli	10'
9.	Delegationen, Information (G1491)	F. Kreuchi	5'
10.	Mitteilungen Ressortleiter, Information (G1489)	F. Kreuchi	5'
11.	Mitteilungen Verschiedenes, Information (G1490)	F. Kreuchi	5'

16/00 GEMEINDEORGANISATION: GEMEINDEVERSAMMLUNG, GEMEINDERAT, KOMMISSIONEN UND ZWECKVERBÄNDE - Allgemeines und Einzelnes

Geschäft 1949 Stimmzähler/-in

Stimmzähler der heutigen Sitzung ist René Zihler.

16/00 GEMEINDEORGANISATION: GEMEINDEVERSAMMLUNG, GEMEINDERAT, KOMMISSIONEN UND ZWECKVERBÄNDE - Allgemeines und Einzelnes

Geschäft 1937 Traktandenliste des Einwohnergemeinderates

Antragsteller/-in

Freddy Kreuchi

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Die Traktandenliste wurde dem Gemeinderat zugestellt.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Traktandenliste.

29/06 URKUNDEN UND GESCHICHTLICHES - Protokolle

Geschäft 1505 Protokoll des Gemeinderates

Antragsteller/-in

Freddy Kreuchi

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Das Protokoll der Sitzung vom 2. Juni 2022 wurde den Mitgliedern des Einwohnergemeinderates zugestellt.

Beschluss**Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 2. Juni 2022 einstimmig.**

16/05	GEMEINDEORGANISATION: GEMEINDEVERSAMMLUNG, GEMEINDERAT, KOMMISSIONEN UND ZWECKVERBÄNDE - Gehaltskommission, Gemeinderat, Gemeindeversammlung
-------	--

Geschäft	1492	Geschäftskontrolle
-----------------	-------------	---------------------------

Antragsteller/-in

Freddy Kreuchi

Ausgangslage

Die Geschäftskontrolle wurde den Mitgliedern des Einwohnergemeinderates zugestellt.

Erwägungen

Die Geschäftskontrolle wird an der Gemeinderatssitzung jeweils thematisiert und Anpassungen werden vorgenommen. Anschliessend wird diese auf der Homepage und im Anschlagkasten der Einwohnergemeinde publiziert.

Wortmeldungen

Nr.	Bezeichnung	Stand	Änderung / Bemerkung
5	Prüfung der Strukturen auf der Gemeindeverwaltung mit Massnahmenplan	90 %	Ein Bericht zur Reorganisation wird im Herbst in einem Infobulletin erscheinen.
8	Überarbeitung Zustandserhebung Strassen und Werkleitungen	50 %	Gemäss Angabe des Ingenieurbüros wird der Plan Ende Juli fertiggestellt sein.
10	Abschluss und Genehmigung Ortsplanungsrevision	80 %	Der Gemeinderat wird am 25. August 2022 über die Einsprachen zur Ortsplanungsrevision befinden.

Nr.	Bezeichnung	Stand	Änderung / Bemerkung
12	Abschluss und Genehmigung Nutzungsplanung «Papieri-Areal»	40 %	Mit der Mitwirkung wird aufgrund einer Einsprache bei der Ortplanungsrevision abgewartet.
13	Prüfung Sanierungsbedarf Gemeindebauten mit Umsetzungsstrategie	40 %	Bericht wird am 14. Juli 2022 zwischen GP, RL und Architekt besprochen.
16	Prüfung Verwaltungsausgaben mit Deckungsgrad durch Gebühren	40 %	Die bestehenden Gebühren werden in einem ersten Schritt zusammengetragen.
17	Evaluierung weiterer Einnahmequellen für die Einwohnergemeinde	50 %	Erste zusätzliche Einnahmequelle wurde an der Gemeindeversammlung im Juni genehmigt.
18	Erarbeitung Bildungsstrategie Kindergarten und Primarschule	50 %	In den Sommerferien findet eine weitere Sitzung der Arbeitsgruppe statt.
21	Einführung Betreuungsgutschriften für familienergänzende Betreuung	100 %	Gemeindeversammlung hat die Einführung der Betreuungsgutschriften am 27. Juni 2022 genehmigt.
24	Überarbeitung und Verabschiedung Entsorgungsreglement	70 %	Die Überarbeitung wird pausiert bis das Geschäft Nr. 25 abgeschlossen ist.
25	Erarbeitung Strategie «Zukunft Entsorgungsstelle Hunzikerhof»	0 %	Entscheid über die Zukunft der Entsorgungsstelle soll bis Ende 2023 fallen.
26	Aufgleisen und Durchführung Projekt «Natur im Siedlungsraum»	30 %	Die erste Referenzfläche (Rabatten an Goldgasse 13) wurde realisiert.
28	Aufgleisen Wiederaufnahme Veranstaltungskalender für Vereine	85 %	Veranstaltungskalender der Vereine soll ab dem 1. Januar 2023 publiziert werden.
33	Durchführung Projektwoche Photovoltaik für Anlagebau Hallenbad	60 %	Realisierung verzögert sich aufgrund Lieferengpässen beim Material.
38	Durchführung Nutzungsplanverfahren «Centravo Holding AG»	30 %	Nutzungsplanverfahren wurde an der GR-Sitzung vom 8. Juli 2022 in die Auflage verabschiedet.
42	Umsetzung Verrechnung Abwasserentsorgung öffentliche Strassen	100 %	Gemeindeversammlung hat die Umsetzung des Geschäfts am 27. Juni 2022 verabschiedet.
50	Erstellen eines Konzepts für die Parkplatzbewirtschaftung (Gebühren)	5%	Das Vorgehen wurde zwischen Ressortleiter Hochbau und Bauverwalter besprochen.
57	Überarbeitung Reglemente über Gebühren und Grundeigentümerbeiträge	10 %	Reglemente sind nicht mehr zeitgemäss und müssen überarbeitet werden.
59	Rückmeldung Infrastrukturkommission betreffend Erschliessung Geissegässli	100 %	Die schriftliche Rückmeldung durch die Infrastrukturkommission ist erfolgt.
60	Prüfung Einführung «Klasse für Fremdsprachige» an der Primarschule Balsthal	100 %	Die Klasse wurde in Zusammenarbeit mit Mümliswil-Ramiswil eingeführt.
61	Umsetzung Projekt «Ausstiegshilfen für Amphibien aus Schächten»	50%	Koordinationsstelle für Amphibienschutz hat neuralgische Stellen eruiert.

Nr.	Bezeichnung	Stand	Änderung / Bemerkung
62	Umsetzung Projekt «Reduktion PSM durch Ersatz Schachtdeckel»	20 %	Infrastrukturkommission hat Ingenieurbüro mit Erhebung beauftragt.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt die Geschäftskontrolle einstimmig.

13/05 FINANZWESEN - Berichte, Budget, Kredite Gemeinderat und Kommissionen

Geschäft 2121 Budget 2023 der Einwohnergemeinde Balsthal

Antragsteller/-in

Thomas Dobler

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Für das Budget 2023 kann auf die Rechnungsergebnisse 2019, 2020 und 2021 sowie auf das Budget 2022 als Referenzwerte zurückgegriffen werden.

Der Beitrag aus dem FILAG für 2023 wird sich voraussichtlich um ca. CHF 100'000.00 erhöhen. Gemäss Abklärungen mit dem Steueramt Kanton SO, wird der Steuerausfall auf Grund des angenommenen Gegenvorschlags zur Steuerinitiative mit -5 % auf Basis der Steuereinnahmen 2020 berücksichtigt. Die Rechnungszahlen 2020 + 2021 sind infolge der Pandemie nicht in allen Teilen mit normalen Rechnungsjahren vergleichbar, weshalb auch die zuverlässigeren Daten der Rechnung 2019 berücksichtigt wurden. Ob und wie sich die Covid-19-Pandemie weiterhin auswirkt, lässt sich zum heutigen Zeitpunkt nicht abschätzen.

Erwägungen

Als Ergebnis aus der vorliegenden Aussicht für 2023 resultiert ein Aufwandüberschuss, welcher unter den gegebenen Umständen vertretbar ist und kaum mit Einsparungen kompensiert werden kann. Trotzdem sollen alle Budgetposten auf ihre Notwendigkeit und Wirkung überprüft werden.

Für die Budgetierung sollen hauptsächlich die Zahlen von 2019 berücksichtigt werden. Zusätzlich sind eingetretene sowie noch eintretende Veränderungen/Verpflichtungen zu berücksichtigen.

Die Investitionen im allgemeinen (steuerfinanzierten) Haushalt müssen auf ein prioritäres Mindestvolumen (Grössenordnung netto CHF 1.5 Mio.) ausgelegt werden, damit sie die Selbstfinanzierung nicht übersteigen (Gelingt ein positives Rechnungsergebnis, erhöht sich damit die verfügbare Investitionssumme). Fliessen der Gemeinde ausserordentliche Erträge zu, so könnten allenfalls zusätzliche Investitionen vorgenommen werden. Dies ist jedoch in jedem Einzelfall zu prüfen.

Die im Finanzplan 2021-2025 vorgesehenen Investitionen für 2023 (ohne VA Thal) sind mit CHF 1'615'000 im allgemeinen (steuerfinanzierten) Teil knapp innerhalb der Möglichkeiten.

Die Verpflichtungskredite (noch nicht realisierte Investitionen) weisen aktuell folgende Bestände auf (inkl. Investitionsbudget 2022):

• Allgemeiner (steuerfinanzierter) Haushalt	rund CHF	4'305'000.00
• SF Wasserversorgung	rund CHF	1'702'000.00
• SF Abwasserbeseitigung	rund CHF	888'000.00

Es gilt somit, die realisierbaren und tatsächlich auszuführenden Investitionen als prioritär ins Budget aufzunehmen, um eine Erhöhung des Investitions-Staus zu vermeiden.

Die Investitionen sollen als Einzelprojekte vorgelegt werden, definiert nach Zugehörigkeit (z. Bsp. Gemeindestrassen, Wasserversorgung, etc.), Art der Investition, Dringlichkeit und Brutto-Investitionsbetrag. Voraussichtlich in mehrjährige Tranchen aufzuteilende Projekte sind als Gesamtprojekt einzubringen.

Für die Erfassung der Budgetzahlen in der Erfolgsrechnung 2023 stellt die Finanzverwaltung wiederum eine Vorlage (Excel) nach Kontenplan HRM2 zur Verfügung, welche mit den Vergleichszahlen vom Budget 2022 und den Zahlen der Rechnung 2021 versehen ist (nach Beschluss über die vorliegenden Vorgaben).

Antrag

Der Gemeinderat beauftragt alle Ressortleitenden und Budgetverantwortlichen

1. ihre Budgets für die Erfolgsrechnung 2023 in der zur Verfügung stehenden Budgetliste (Excel) zu erfassen und an die Finanzverwaltung abzuliefern. Als Ausgangsgrösse dürfen die Aufwandpositionen in den Budgeteingaben (Nettoaufwand) 2023 nicht höher sein als in der Budgetvorgabe (gelbe Spalte). Entsprechende Abweichungen müssen schriftlich begründet, zusammen mit dem Budget eingereicht und dokumentiert werden.
2. die in ihrem Verantwortungsbereich geplanten Investitionen 2023 (Grundlage Finanzplan 2021-2025) als Gesamtprojekte auf ihre zwingende Notwendigkeit bezüglich Realisierung und Ausführungsjahr zu prüfen und ihre Anträge und Prüfungsergebnisse vorzulegen.
3. gleichzeitig die noch laufenden Verpflichtungskredite auf ihre Realisierung zu prüfen und nicht benötigte Kredite abzuschreiben sowie abgeschlossene Projekte definitiv abzurechnen.
4. die Investitionen für 2023 als Einzelprojekte ohne Kontozuweisung einzureichen, jedoch definiert nach Zugehörigkeit (z. Bsp. Gemeindestrassen, Wasserversorgung etc.), Art der Investition, Dringlichkeit und Brutto-Investitionsbetrag. Voraussichtlich in mehrjährige Tranchen aufzuteilende Projekte sind als Gesamtprojekt einzubringen.
5. die Budgetunterlagen 2023 samt allfälligen Begründungen für Abweichungen, in elektronischer Form sowie unterzeichnet in Papierform, bis zum 02. September 2022 an die Finanzverwaltung abzuliefern.

Wortmeldungen

Freddy Kreuchi macht darauf aufmerksam, dass bei den Investitionen grosse Ausgaben auf die Einwohnergemeinde Balsthal zukommen werden und dass diese Investitionen wichtig seien.

Beschlüsse

Der Gemeinderat beauftragt einstimmig und in globo alle Ressortleitenden und Budgetverantwortlichen mit folgenden Aufträgen:

1. **ihre Budgets für die Erfolgsrechnung 2023 in der zur Verfügung stehenden Budgetliste (Excel) zu erfassen und an die Finanzverwaltung abzuliefern. Als Ausgangsgrösse dürfen die Aufwandpositionen in den Budgeteingaben (Nettoaufwand) 2023 nicht höher sein als in der Budgetvorgabe (gelbe Spalte). Entsprechende Abweichungen müssen schriftlich begründet, zusammen mit dem Budget eingereicht und dokumentiert werden.**

2. die in ihrem Verantwortungsbereich geplanten Investitionen 2023 (Grundlage Finanzplan 2021-2025) als Gesamtprojekte auf ihre zwingende Notwendigkeit bezüglich Realisierung und Ausführungsjahr zu prüfen und ihre Anträge und Prüfungsergebnisse vorzulegen.
3. gleichzeitig die noch laufenden Verpflichtungskredite auf ihre Realisierung zu prüfen und nicht benötigte Kredite abzuschreiben sowie abgeschlossene Projekte definitiv abzurechnen.
4. die Investitionen für 2023 als Einzelprojekte ohne Kontozuweisung einzureichen, jedoch definiert nach Zugehörigkeit (z. Bsp. Gemeindestrassen, Wasserversorgung etc.), Art der Investition, Dringlichkeit und Brutto-Investitionsbetrag. Voraussichtlich in mehrjährige Tranchen aufzuteilende Projekte sind als Gesamtprojekt einzubringen.
5. die Budgetunterlagen 2023 samt allfälligen Begründungen für Abweichungen, in elektronischer Form sowie unterzeichnet in Papierform, bis zum 02. September 2022 an die Finanzverwaltung abzuliefern.

05/04 BAUWESEN: TIEFBAU - Orts-, Raum- und Zonenplanung, Regional- und Landesplanung

Geschäft **1789** **Nutzungsplanverfahren Centravo Holding AG**

Antragsteller/-in

Marius Winistörfer

Gäste, Referenten

Alain Kunz, BSB + Partner, Ingenieure und Planer

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Die Centravo Holding AG plant im Industriegebiet Moos am Blochenmoosweg auf der Teilfläche GB Balsthal Nr. 3241 den Bau und Betrieb eines neuen Produktionsgebäudes für die Verarbeitung, Lagerung und Spedition von Tiernebenprodukten zur Tierfutterproduktion und für die Pharmaindustrie. In erster Linie ist die Errichtung von neuen Anlagen zur Trennung, Kühlung und Lagerung vorgesehen. Daneben sind unter anderem betriebsnotwendige Büro-, Sanitär- und Sozialräume geplant.

Nach erfolgter Anpassung des Gestaltungsplandossiers auf Basis des Vorprüfungsberichts und einer kurzen Nachprüfung durch das Amt für Raumplanung, verabschiedete der Gemeinderat die Planung am 27. Mai 2021 in die öffentliche Mitwirkung. Die öffentliche Mitwirkung startete dabei am 16. August 2021 mit dem Informationsanlass im Kultursaal Haulismatt. Für die Bevölkerung bestand während der Mitwirkungsdauer die Möglichkeit das Dossier auf der Bauverwaltung während den Schalteröffnungszeiten einzusehen, via Homepage der Einwohnergemeinde herunterzuladen oder sich auf der eigens dafür eingerichteten Homepage über das Projekt zu informieren. Zudem wurde der Bevölkerung eine öffentliche Sprechstunde zur Klärung von allfälligen Fragen oder Unklarheiten angeboten. Die Mitwirkung und damit die Frist zur Einreichung entsprechender Beiträge endete am 18. September 2021.

Erwägungen

Im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens gingen insgesamt 13 Mitwirkungsbeiträge aus der Bevölkerung ein. Zu deren Auswertung beauftragte der Gemeinderat mit Beschluss der Gemeinderatssitzung vom 10.12.2022 das Planungsbüro BSB+ Partner AG mit der Ausarbeitung eines Mitwirkungsberichts. Im Rahmen der Erarbeitung wurden durch den Ressortleiter Planung unter Mitwirkung der Bauherrschaft sowie der BSB+ Partner AG Gespräche mit allen mitwirkenden Personen, Vereinen und Verbänden geführt. Die Erkenntnisse dieser Einzelgespräche sind als gewichtige Grundlage in den erarbeiteten Mitwirkungsbericht eingeflossen.

Der Ressortleiter Planung hat in Zusammenarbeit mit der BSB+Partner AG die eingegangenen Mitwirkungsbegehren analysiert und für jedes Begehren einen Umsetzungsvorschlag für den Gemeinderat ausgearbeitet, welche im beiliegenden Mitwirkungsbericht formuliert sind.

Der nächste Verfahrensschritt im vorliegenden Gestaltungsplanverfahren stellt die öffentliche Auflage im Sinne von § 15 Absatz 1 des kantonalen Planungs- und Baugesetzes (PBG) dar. Bevor die öffentliche Auflage stattfinden kann, muss der Mitwirkungsbericht durch den Gemeinderat verabschiedet werden.

Antrag

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom vorliegenden Mitwirkungsbericht und stimmt den darin enthaltenen Umsetzungsvorschlägen zu.
2. Der Gemeinderat beschliesst den Versand des anonymisierten Mitwirkungsberichts durch den Ressortleiter Planung an sämtliche mitwirkende Personen, Vereine und Verbände.

Wortmeldungen

Thomas Dobler fragt nach, was noch machbar wäre, wenn die Massnahmen gegen die Geruchsemissionen nicht reichen würden und der Bau bereits abgeschlossen sei. Alain Kunz erklärt, dass die Centravo selber den Vorschlag machte, dass ergänzende Massnahmen ergriffen werden würden. Freddy Kreuchi ergänzt unter nachfolgender Zustimmung von Marius Winistörfer und Fabian Spring, dass man im Anschluss bei Bedarf weitere Filter einbauen könnte und dass die Centravo Holding AG auf dem aktuellsten Stand der Technik baue.

Beschlüsse

1. **Der Gemeinderat nimmt einstimmig Kenntnis vom vorliegenden Mitwirkungsbericht und stimmt den darin enthaltenen Umsetzungsvorschlägen zu.**
2. **Der Gemeinderat beschliesst einstimmig den Versand des anonymisierten Mitwirkungsberichts durch den Ressortleiter Planung an sämtliche mitwirkende Personen, Vereine und Verbände.**

05/04 BAUWESEN: TIEFBAU - Orts-, Raum- und Zonenplanung, Regional- und Landesplanung

Geschäft 1789 Nutzungsplanverfahren Centravo Holding AG

Antragsteller/-in

Marius Winistörfer

Gäste, Referenten

Alain Kunz, BSB + Partner, Ingenieure und Planer

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Die Centravo Holding AG plant im Industriegebiet Moos am Blochenmoosweg auf der Teilfläche GB Balsthal Nr. 3241 den Bau und Betrieb eines neuen Produktionsgebäudes für die Verarbeitung, Lagerung und Spedition von Tiernebenprodukten zur Tierfutterproduktion und für die Pharmaindustrie. In erster Linie ist die Errichtung von neuen Anlagen zur Trennung, Kühlung und Lagerung vorgesehen. Daneben sind unter anderem betriebsnotwendige Büro-, Sanitär und Sozialräume geplant.

Nach erfolgter Anpassung des Gestaltungsplandossiers auf Basis des Vorprüfungsberichts und einer kurzen Nachprüfung durch das Amt für Raumplanung, verabschiedete der Gemeinderat die Planung am 27. Mai 2021 in die öffentliche Mitwirkung. Die öffentliche Mitwirkung startete dabei am 16. August 2021 mit dem Informationsanlass im Kultursaal Haulismatt. Für die Bevölkerung bestand während der Mitwirkungsdauer die Möglichkeit das Dossier auf der Bauverwaltung während den Schalteröffnungszeiten einzusehen, via Homepage der Einwohnergemeinde herunterzuladen oder sich auf der eigens dafür eingerichteten Homepage über das Projekt zu informieren. Zudem wurde der Bevölkerung eine öffentliche Sprechstunde zur Klärung von allfälligen Fragen oder Unklarheiten angeboten. Die Mitwirkung und damit die Frist zur Einreichung entsprechender Beiträge endete am 18. September 2021.

Im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens gingen insgesamt 13 Mitwirkungsbeiträge aus der Bevölkerung ein. Zu deren Auswertung beauftragte der Gemeinderat das Planungsbüro BSB+ Partner AG mit der Ausarbeitung eines Mitwirkungsberichts. Im Rahmen der Erarbeitung wurden durch den Ressortleiter Planung unter Mitwirkung der Bauherrschaft sowie der BSB+ Partner AG Gespräche mit allen mitwirkenden Personen, Vereinen und Verbänden geführt. Die Erkenntnisse dieser Einzelgespräche sind als gewichtige Grundlage in den erarbeiteten Mitwirkungsbericht eingeflossen.

Nach den Einzelgesprächen mit den mitwirkenden Personen hat der Ressortleiter Planung in Zusammenarbeit mit dem Büro BSB+ Partner AG für jedes Mitwirkungsbegehren einen Umsetzungsvorschlag für den Gemeinderat ausgearbeitet, welche im erarbeiteten Mitwirkungsbericht formuliert sind. Der Gemeinderat hat den Mitwirkungsbericht an der Gemeinderatssitzung vom 08. Juli 2022 verabschiedet und den Versand des anonymisierten Mitwirkungsberichts an alle mitwirkenden Personen beschlossen.

Erwägungen

Der nächste Verfahrensschritt im vorliegenden Gestaltungsplanverfahren stellt die öffentliche Auflage im Sinne von § 15 Absatz 1 des kantonalen Planungs- und Baugesetzes (PBG) dar. Die öffentliche Auflage findet vom 18. August 2022 bis am 16. September 2022 statt. Während der Auflagefrist kann jede/r, der durch die vorgenannte Planung berührt ist und an deren Inhalt ein schutzwürdiges Interesse hat, Einsprache erheben. Die Einsprache ist schriftlich zu begründen und hat einen Antrag zu enthalten (§ 16 Abs. 1 PBG).

Die öffentliche Auflage wird vorgängig im "Anzeiger Thal Gäu Olten" publiziert. Im Weiteren wird die Gemeindeverwaltung beauftragt, die Informationen zur öffentlichen Auflage auf der Homepage und via News-App zu veröffentlichen. Zusätzlich stehen der Bevölkerung zwei Sprechstunden im Gemeinderatssaal zur Verfügung, an welchen auf Voranmeldung Vertreter der Einwohnergemeinde sowie des Planungsteams / der Bauherrschaft für die Klärung von konkreten Fragen und Anliegen zur Verfügung stehen werden.

Antrag

1. Der Gemeinderat nimmt von den Planentwürfen, den Sonderbauvorschriften sowie dem Umweltverträglichkeitsbericht und den weiteren zugehörigen erläuternden Dokumenten und Planungsgrundlagen des Gestaltungsplanverfahrens Centravo Holding AG zustimmend Kenntnis.
2. Der Gemeinderat gibt das Gestaltungsplanverfahren Centravo Holding AG für die öffentliche Auflage nach § 15 Abs. 1 PBG frei. Die öffentliche Auflage erfolgt demgemäss vom 18. August 2022 bis 16. September 2022.

Wortmeldungen

Thomas Dobler fragt nach, ob man das Gestaltungsplanverfahren trotz der Änderungen in der Ausgangslage mit der Verkehrsanbindung Thal so durchführen kann. Marius Winistörfer erklärt, dass ebenfalls ein Verkehrskonzept diesbezüglich erarbeitet wird und mit diesem Konzept sowohl bei einer Durchführung der Verkehrsanbindung sowie einer Nichtdurchführung entsprechende Konzepte hat. Freddy Kreuchi ergänzt, dass es ein Wunsch aus der Bevölkerung war, dass ein weiteres Gutachten eines zusätzlichen Planungsbüros gemacht werden soll. Alain Kunz ergänzt, dass der Hauptverkehr der Centravo Holding AG gemäss Sonderbauvorschriften ausserhalb der Spitzenzeiten in der Klus stattfinden wird und daher zu diesen Zeiten kaum Mehrverkehr daraus resultiert.

Heinz von Arb hat Bedenken, dass der Betrieb der Centravo Holding AG Zukunft für Balsthal hat. Er konnte wenig Vertrauen zu seinen Kontaktpersonen fassen. Es sei nicht klar, wie die Zukunft betreffend Fleischkonsum aussehe und wie lange, dass das noch gut gehe. Freddy Kreuchi erinnere den Gemeinderat daran, dass man unabhängig von persönlichen Befindlichkeiten nur die Rechtmässigkeit behandle und beurteile. Die restlichen Punkte seien nicht Teil der Rechte vom Gemeinderat.

Beschlüsse

1. **Der Gemeinderat nimmt mit sieben Stimmen und einer Enthaltung von den Planentwürfen, den Sonderbauvorschriften sowie dem Umweltverträglichkeitsbericht und den weiteren zugehörigen erläuternden Dokumenten und Planungsgrundlagen des Gestaltungsplanverfahrens Centravo Holding AG zustimmend Kenntnis.**
2. **Der Gemeinderat gibt das Gestaltungsplanverfahren Centravo Holding AG für die öffentliche Auflage nach § 15 Abs. 1 PBG mit sieben Stimmen und einer Enthaltung frei. Die öffentliche Auflage erfolgt demgemäss vom 18. August 2022 bis 16. September 2022.**

10/03 ERZIEHUNGS- UND SCHULWESEN: PRIMAR-, OBER-, SEKUNDAR-, BEZIRKS- UND HEILPÄDAGOGISCHE SCHULE - Klassenaufteilung, Klasseneröffnung, Schuleinstellungen, Schulpflicht

Geschäft 2122 Eröffnung einer Schulklasse für Fremdsprachige

Antragsteller/-in

Christine Rütli

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Infolge der Flucht- und Migrationssituation hat die Einwohnergemeinde Mümliswil-Ramiswil bereits im April 2022 eine Klasse für Fremdsprachige (KfF) eröffnet. Aktuell sind in der Gemeinde Balsthal 6 Schüler und Schülerinnen (SuS) aus der Ukraine zugeteilt. Am Morgen besuchen sie die Klasse für Fremdsprachige (KfF) in Mümliswil-Ramiswil und am Nachmittag die Stammklasse in Balsthal.

Die KfF richtet sich an fremdsprachige SuS ohne Vorkenntnisse in der deutschen Sprache. Die Herkunft und die Religionszugehörigkeit spielen dabei keine Rolle. Die Kinder und Jugendlichen besuchen die KfF während einem halben bis maximal einem Jahr. Sobald es die Deutschkenntnisse zulassen, dass sie dem Regelunterricht folgen können, werden sie in die Regelklassen umgeteilt. Für das Schuljahr 2021-2022 besteht bereits eine Vereinbarung zwischen den Gemeinden Mümliswil-Ramiswil und der Gemeinde Balsthal zur Führung einer solchen Klasse.

Erwägungen

Momentan schickt die Gemeinde Balsthal 6 SuS in die KfF in Mümliswil-Ramiswil. 6 SuS entsprechen dem Minimalbestand für die Führung einer solchen Klasse. Einige der SuS sind in diesem Schuljahr bereits in der KfF, werden also nicht ein ganzes weiteres Jahr diese Klasse besuchen. Würde Balsthal diese Klasse alleine führen, würde der Schülerbestand mitten im Jahr unter das Minimum sinken und die Klasse müsste aufgelöst werden. Die an der Klasse unterrichtenden Lehrpersonen aber dennoch für ein Jahr bezahlt werden, obschon sie nur ein halbes Jahr unterrichten.

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Mümliswil-Ramiswil kann die minimale Anzahl an Schüler und Schülerinnen für die KfF eingehalten werden. Die grossen Kostenstellen (Löhne) halbieren sich im Vergleich zur Führung einer eigenen Klasse und es muss nicht zusätzlich Schulraum geschaffen werden.

Antrag

1. Der Gemeinderat als kommunale Aufsichtsbehörde stimmt der Vereinbarung zu einer gemeinsamen Klasse für Fremdsprachige (KfF) mit der Einwohnergemeinde Mümliswil-Ramiswil für das Schuljahr 2022-2023 zu.
2. Der Gemeinderat bewilligt den Nachtragskredit von CHF 62'000.00 für das Jahr 2022-2023

Wortmeldungen

Fabian Spring fragt nach, wie es mit der Frühförderung von fremdsprachigen Kindern aussehe. Christine Rütli erklärt, dass dies zum Bereich Soziales gehöre und man in diesem Bereich noch keine Handhabung habe, da der Kanton noch an der Lösungssuche sei. René Hermann erklärt auf die Frage von Fabian Spring, dass man anhand der Vereinbarung auch Kinder, welche nicht aus der Ukraine kommen in diese Klasse integrieren könne. Betreffend Frühförderung sei dies Stand heute nicht machbar, da die Zusammensetzung einer Klasse für Fremdsprachige mit Kindergartenkinder (KfF) und mit bis zu 15-jährigen Jugendlichen sonst zu breit und für die Lehrpersonen nicht umsetzbar sei.

Auf Nachfrage von Thomas Dobler erklärt René Hermann, dass der Kostenteiler aufgrund der Erfahrungen und der Anforderungen der Gemeinde Mümliswil-Ramiswil erstellt wurde. Gemäss Gemeindegrösse kann davon ausgegangen werden, dass der Anteil von Kindern aus Balsthal grösser sein dürfte.

Beschlüsse

1. **Der Gemeinderat als kommunale Aufsichtsbehörde stimmt der Vereinbarung einer gemeinsamen Klasse für Fremdsprachige (KfF) mit der Einwohnergemeinde Mümliswil-Ramiswil für das Schuljahr 2022-2023 einstimmig zu.**

2. Der Gemeinderat bewilligt einstimmig den Nachtragskredit von CHF 62'000.00 für das Jahr 2022-2023

18/14 GEMEINDEORGANISATION: BEAMTE, FUNKTIONÄRE, GESCHÄFTSLEITUNG, ANGESTELLTE - Vertreter der Einwohnergemeinde

Geschäft 1491 Delegationen

Es sind keine Delegationen eingegangen.

16/05 GEMEINDEORGANISATION: GEMEINDEVERSAMMLUNG, GEMEINDERAT, KOMMISSIONEN UND ZWECKVERBÄNDE - Gehaltskommission, Gemeinderat, Gemeindeversammlung

Geschäft 1489 Mitteilungen Ressortleiter

Christine Rütli informiert, dass man einen gelungenen Schulabschluss mit allen in der Schule beteiligten Personen erleben durfte. Ausserdem informiert sie, dass der Pausenplatz gemäss Jan Müller vorbereitet sei und das weitere Vorgehen nun beim Bauverwalter sei.

René Zihler informiert über die Sanierung des Vita-Parcours und kann mitteilen, dass dieser nun wieder in einem guten Zustand ist. Weiter informiert er, dass der Spielplatz bei der Ziegelhütte ab dem 22. August gesperrt und anschliessend saniert wird. Als Musikanlage bei der Rainfeldturnhalle wird ab nächstem Jahr mit kleinen Boom-Boxen gearbeitet und so kann einiges an Kosten gespart werden.

Heinz von Arb sagt, dass beim Projekt "Natur im Siedlungsraum" die erste Arbeit erstellt wurde und der Kanton dieses Projekt finanziell unterstützt.

Fabian Spring informiert, dass man noch an der Planung der Sanierung des Kindergartens sei und man nun eine Planänderung vorgenommen habe. Zudem habe man betreffend Hallenbaddach die erste Sitzung gehabt.

Freddy Kreuchi informiert, dass der 1. August-Brunch aufgegeben ist und mit den Gemeinderatsmitgliedern stattfinden wird. Christine Rütli ist für die Organisation des Anlasses zuständig. Ausserdem informiert Freddy Kreuchi, dass im Rahmen der zweiten Auflage zur Ortsplanungsrevision das Grundstück des Rainweg-Kindergartens in die Kernzone umgezogen wird. Der Investor der Brunnerswiese habe angeboten, dass er dieses Grundstück kaufen würde und dann das gesamte Projekt zusammen mit der Brunnerswiese erarbeiten würde.

16/05 GEMEINDEORGANISATION: GEMEINDEVERSAMMLUNG, GEMEINDERAT, KOMMISSIONEN UND ZWECKVERBÄNDE - Gehaltskommission, Gemeinderat, Gemeindeversammlung

Geschäft 1490 Mitteilungen Verschiedenes

Christine Rütli informiert, dass der Verkehrs- und Verschönerungsverein Balsthal auf dem Lindenplatz eine schöne Tischgarnitur aus Stein installiert habe.

Auf Hinweis von Fabian Spring erklärt Freddy Kreuchi, dass man das Szenario eines Blackouts bereits in der Bevölkerungsschutzregion thematisiert hat. Philipp Buxtorf wird den Gemeinderat über die Szenarien bei einem solchen Ereignis informieren.

NAMENS DES GEMEINDERATES

[Das Original ist signiert]

Freddy Kreuchi
Gemeindepräsident

[Das Original ist signiert]

Thomas Gygax
Leiter Einwohnerdienste und
Stellvertreter Gemeindeschreiber

Gemäss § 29 Absatz 1 Gemeindegesetz (GG) vom 16. Februar 1992 (Stand 1. Januar 2022) und § 12 Absatz 2 Gemeindeordnung (GO) vom 1. Oktober 1996 (Stand 2. Februar 2021) wird das Protokoll des Gemeinderates an der folgenden Sitzung genehmigt.